



Gymnasium „Alexander S. Puschkin“ Hennigsdorf

Gymnasium „A. S. Puschkin“ Hennigsdorf, Rathenastr. 43, 16761 Hennigsdorf

Gymnasium „A.S. Puschkin“
Hennigsdorf
Rathenastr. 43
16761 Hennigsdorf

Schulleiter: Hr. Mirau

Tel.: 03302 549940

Fax: 03302 5499499

www.puschkin-gymnasium.de



Hennigsdorf, 10.08.2020

Sehr geehrte Eltern, liebe SchülerInnen,

wir leben in einer Zeit, in der der digitale Wandel der Lebenswelt in vollem Gange ist. Ihre Kinder sind mit diesem dynamischen Prozess an vielen Stellen im Leben konfrontiert. Smartphones und Tablets sind häufig mit der dauerhaften Verfügbarkeit onlinebasierter Inhalte zum ständigen Begleiter geworden. Die Schule möchte diese Entwicklung mitgestalten und den Erwerb digitaler Kompetenzen ermöglichen.

Angestoßen vom HPI, des MBSJ sowie der ILB nehmen wir ab sofort als Schule an dem Projekt Schul-Cloud Brandenburg teil, um die Möglichkeiten der Digitalisierung im Schulbereich zu erproben und aktiv zu gestalten. Die Steuerung des Vorhabens Schul-Cloud Brandenburg liegt beim MBSJ, die Projektkoordinierung bei der DigitalAgentur Brandenburg (DABB) unter dem Dach der ILB. Die technische Projektleitung übernimmt das HPI, die pädagogische Leitung das Landesinstitut für Schule und Medien (LISUM). Die Schul-Cloud Brandenburg hat das Ziel, allen am Unterricht Beteiligten eine datenschutzkonforme Arbeitsumgebung zur Verfügung zu stellen, mit der der Unterricht gestaltet werden kann. Das Projekt befindet sich im Moment in der Pilotphase. Wir als Schule haben die Möglichkeit, einen Beitrag dazu zu leisten, dass die Schul-Cloud Brandenburg praxistauglich entwickelt wird und einen niedrighwelligen Zugang für alle Schülerinnen und Schüler ermöglicht. Die Schul-Cloud Brandenburg soll hierbei zum einen Materialpool für digitale Medien bieten, der sowohl von Schülerinnen und Schülern als auch von Lehrkräften genutzt werden kann, um den Lernprozess um eine digitale Komponente zu bereichern. Alle Beteiligten am Lernprozess sollen hiermit möglichst barrierefrei und niedrighwellig jederzeit Zugriff auf Lern- und Lehrmaterialien haben. Hierdurch kann der digitale Bereich den Unterricht sinnvoll erweitern und unterstützen. Zum anderen soll die Schul-Cloud Brandenburg über die Möglichkeit verfügen, eine Lernumgebung für Kurse und Klassen zu schaffen, welche sogar die digitale Kollaboration und das interaktive Lernen über Kurs- und Schulgrenzen hinweg ermöglichen soll.

Der Einsatz der Schul-Cloud Brandenburg vermittelt den Schülerinnen und Schülern darüber hinaus zentrale Schlüsselqualifikationen, die dem umfassenden Prozess der Digitalisierung unserer gesamten Arbeitswelt Rechnung tragen. Die Schulen können damit den digitalen Umbau unserer Gesellschafts- und Arbeitswelt positiv mitgestalten.

Auch aus der Perspektive der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK) helfen digitale Lernumgebungen den Schülerinnen und Schülern, sich im Team zu organisieren, gemeinsam Lösungen zu entwickeln, selbstständig Hilfen heranzuziehen und ermöglichen unmittelbare Rückmeldungen. Sie vereinfachen die Organisation und Kommunikation von Arbeitsprozessen und helfen dabei, dass Arbeitsmaterialien und Zwischenstände jederzeit dokumentiert und verfügbar sind. Zusätzlich zum regulären Lernen im Klassenverband kann der virtuelle Lern- und Arbeitsraum aufgrund seiner Unabhängigkeit von festgesetzter Zeittaktung und physischer Anwesenheit Lernsituationen zwischen verschiedenen Lerngruppen innerhalb einer Schule oder auch zwischen verschiedenen Schulen sowie in außerunterrichtlichen Kontexten vereinfacht ermöglichen. Insgesamt bietet sich die Chance, den Schülerinnen und Schülern mehr Verantwortung für die Gestaltung des eigenen Lernens zu übertragen und damit ihre Selbstständigkeit zu fördern. Genau dies will die Schul-Cloud Brandenburg unterstützen.

In den nun hinter uns liegenden Sommerferien hat eine Vielzahl von LehrerInnen unserer Schule hierfür eine schulinterne Fortbildung für Lehrkräfte gestaltet, welche in der Vorbereitungswoche durchgeführt wurde. Zu Beginn des heutigen Unterrichts werden unsere Lehrkräfte den SchülerInnen die wesentlichen drei Bausteine schülerorientiert vermitteln:

- Digitale Basics (u.a. Erstellen und bearbeiten von pdf-Dateien)
- Untis Messenger als Kommunikationsmittel in der Schule
- HPI Schul-Cloud: Einführung in Erprobung in allen Fächern unserer Schule

Wir freuen uns, dass wir bei diesem spannenden Projekt dabei sind, und dass wir einen Teil der Lernkultur der Zukunft mitgestalten können.

Damit ihr Kind in der HPI Schul-Cloud registriert werden kann, benötigen wir von Ihnen eine ausgefüllte Einwilligungserklärung.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre Schulleitung

Mirau
(Schulleiter)

Schwerdtfeger
(stv. Schulleiter)

Mettner
(Oberstufenkoordinator)

Hinweis: Diese Publikation wurde von MINT-EC e.V. – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk erarbeitet. Sie steht unter einer Creative Commons Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 DE Lizenz.